

EINE QUALIFIZIERUNGSMASSNAHME DER AG ARBEIT

ABSAHNEN

17.04. – 29.05.2012 Leipzig

Auf der Suche nach dem subversiven Potential von Arbeit

ARBEIT SCHEINT MITTLERWEILE WEIT MEHR ZU SEIN ALS DAS HALBE LEBEN.

Sie ist nicht mehr unmittelbar an Lohn und damit an Broterwerb gekoppelt, sondern ist in einer Weise entfesselt, dass sie zum Instrument gesellschaftlicher und individueller Zurichtung geworden ist.

Die vermeintliche Kopplung von Persönlichkeitsentfaltung und Wertschöpfung entwickelt eine Dynamik, die zum einen höchst produktiv, zum anderen aber auch destruktiv wirksam werden kann. In all jenen Zusammenhängen, in denen es jenseits von Minimalbeträgen eigentlich nicht um Geld geht, also Praktika, Projektarbeit, freie Kulturarbeit, politisches und soziales Engagement und Sorgearbeit kommt die Kategorie des symbolischen Kapitals ins Spiel: Ist es bloss Spielgeld oder doch eine Art Parallelwirtschaft? Bieten sich Möglichkeiten der Kritik und womöglich gar Ansätze kritischer Praxis?

- Anlässlich von Absahnen haben die OrganisatorInnen eine Textsammlung erstellt, die ihre persönlichen thematischen Schwerpunkte markiert und die als Gesprächsgrundlage dienen soll.
- Die Textsammlung ist bei den Veranstaltungen erhältlich und unter www.pamphleteer.de gelistet und teilweise verlinkt.
- Wir möchten auch hinweisen auf die Veranstaltungsreihe „Call of the crisis“ von „The future is unwritten“ vom 05. März bis 21. April in Leipzig sowie auf „Absahnen – Arbeitsbefreiungsmaßnahmen I“ vom 01. Mai bis 08. Mai in Chemnitz.
- Absahnen wird gefördert von EKLAT und der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

**KARL MARX IM SELBSTVERSUCH
DISKUSSION**

Bergwerk, Fließband, Zeitarbeit – und wie arbeiten Sie so?
Erstellen Sie Ihr persönliches Arbeitsprofil mit der bewährten Methode von K. Marx!
Oder fragen Sie sich eher, wie Sie Ihren Niedriglohn aufbessern könnten?
Hier könnte Symbolisches Kapital die Zauberformel sein!

Wir verraten Ihnen Tips und Tricks aus der Welt der Anerkennungsökonomie.

G ä s t e (a n g e f r a g t) : P. Bourdieu

17.4.2012, 19 H

A und V, Lützner Str 30, Leipzig

**DAS BISSCHEN HAUSHALT...
DOMESTIC LABOUR – WILLKOMMEN IM FÜNFTEN SEKTOR!
DISKUSSION**

Widmen Sie sich doch einmal ganz der Hausarbeit –
und zwar auf höchst diskursiver Ebene! Mittels unseres Crashkurses werden wir
den etwas angestaubten Begriff aktualisieren und erweitern: Domestic Labour
gilt nun auch für Wohngemeinschaften, in denen nie jemand abwäscht,
denn auch die Diskussion über den Abwasch ist bereits Arbeit!

Evaluieren Sie gemeinsam mit uns verpasste Chancen
und mögliche Perspektiven im Feld der unsichtbaren Arbeit!

24.4.2012, 19 H

A und V, Lützner Str 30, Leipzig

**KLASSE BEWUSSTSEIN!
WORKSHOP**

Lassen Sie Team- und Coworking mal für einen Abend zu Hause
und üben Sie mit mehr oder weniger Gleichgesinnten S-O-L-I-D-A-R-I-T-Ä-T!

Unser Workshop erweckt traditionelle Begrifflichkeiten zu neuem Leben
und bietet Ihnen die Chance zu kreativem Klassenkampf. Mit wem sollen sich prekär bezahlte
Kreative zusammentun – mit anderen prekär Bezahlten oder mit anderen Kreativen?

Aus diesem Anlass haben wir ausdrücklich keine Lobbyisten eingeladen sondern
setzen ganz auf Ihren Elan und Ihre guten Ideen im World Café!

*Im Anschluss an die Veranstaltung vom 15. Mai können Sie Ihr Klassenbewußtsein mit Freelancer-
Liedern, dargeboten von SängerInnen des Bestaussehendsten Chors Leipzigs aktualisieren.*

15.5. & 22.5.2012, 18.30 H

*Galerie für zeitgenössische Kunst (Neubau),
Karl-Tauchnitz-Straße 9-11, Leipzig*

15.5.2012, 21 H

Gesang von SängerInnen des Bestaussehendsten Chors Leipzig im Garten der GfzK

**TRADITIONELL, MODERN ODER MODISCH –
SERVIETTENFALTEN ALS PRAXISBEISPIEL FÜR IMMATERIELLE ARBEIT
WORKSHOP MIT ANSCHLIESSENDEM ABENDESSEN**

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt was der Unterschied zwischen Gebrauchswert
und Tauschwert ist? Und warum dieser Unterschied macht, dass Sie aus dem Dispo
gar nicht mehr herauskommen? Transferieren Sie Nützliches und Bewährtes aus der

Dienstleistungsökonomie in die Informationsökonomie:

Unser Kurzlehrgang im Serviettenfalten frischt Ihre Kreativität, Performativität und Kondition
noch einmal auf. Im Anschluss können Sie im Rahmen eines festlichen Diners

Ihre persönlichen Netzwerke erweitern.

*Dieser Workshop erfordert eine schriftliche Voranmeldung
bei [fabbricadiffusa\(a\)gmx.de](mailto:fabbricadiffusa(a)gmx.de) bis spätestens zum 25.05.2012!*

29.5.2012, 19 H

A und V, Lützner Str 30, Leipzig